

Hans Jecht, Marcel Kunze, Peter Limpke, Rainer Tegeler, Tobias Fieber

Handeln im Handel

2. Ausbildungsjahr für die Ausbildung im Einzelhandel: Lernfelder 6–10

Arbeitsbuch mit Lernsituationen

6. Auflage

Die in diesem Produkt gemachten Angaben zu Unternehmen (Namen, Internet- und E-Mail-Adressen, Handelsregistereintragungen, Bankverbindungen, Steuer-, Telefon- und Faxnummern und alle weiteren Angaben) sind i. d. R. fiktiv, d. h., sie stehen in keinem Zusammenhang mit einem real existierenden Unternehmen in der dargestellten oder einer ähnlichen Form. Dies gilt auch für alle Kunden, Lieferanten und sonstigen Geschäftspartner der Unternehmen wie z. B. Kreditinstitute, Versicherungsunternehmen und andere Dienstleistungsunternehmen. Ausschließlich zum Zwecke der Authentizität werden die Namen real existierender Unternehmen und z. B. im Fall von Kreditinstituten auch deren IBANs und BICs verwendet.

Zusatzmaterialien zu Handeln im Handel, Arbeitsbuch, Band 2

Für Lehrerinnen und Lehrer



BiBox Einzellizenz für Lehrer/-innen (Dauerlizenz)
BiBox Klassenlizenz Premium für Lehrer/-innen und
bis zu 35 Schüler/-innen (1 Schuljahr)
BiBox Kollegiumslizenz für Lehrer/-innen (Dauerlizenz)
BiBox Kollegiumslizenz für Lehrer/-innen (1 Schuljahr)

Für Schülerinnen und Schüler



BiBox Einzellizenz für Schüler/-innen (1 Schuljahr)
BiBox Einzellizenz für Schüler/-innen (4 Schuljahre)
BiBox Klassensatz PrintPlus (1 Schuljahr)

© 2025 Westermann Berufliche Bildung GmbH, Ettore-Bugatti-Straße 6-14, 51149 Köln
www.westermann.de

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen bzw. vertraglich zugestanden Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Nähere Informationen zur vertraglich gestatteten Anzahl von Kopien finden Sie auf www.schulbuchkopie.de.

Für Verweise (Links) auf Internet-Adressen gilt folgender Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle wird die Haftung für die Inhalte der externen Seiten ausgeschlossen. Für den Inhalt dieser externen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Sollten Sie daher auf kostenpflichtige, illegale oder anstößige Inhalte treffen, so bedauern wir dies ausdrücklich und bitten Sie, uns umgehend per E-Mail davon in Kenntnis zu setzen, damit beim Nachdruck der Verweis gelöscht wird.

Die Seiten dieses Arbeitshefts bestehen zu 100 % aus Altpapier.

Damit tragen wir dazu bei, dass Wald geschützt wird, Ressourcen geschont werden und der Einsatz von Chemikalien reduziert wird. Die Produktion eines Klassensatzes unserer Arbeitshefte aus reinem Altpapier spart durchschnittlich 12 Kilogramm Holz und 178 Liter Wasser, sie vermeidet 7 Kilogramm Abfall und reduziert den Ausstoß von Kohlendioxid im Vergleich zu einem Klassensatz aus Frischfaserpapier. Unser Recyclingpapier ist nach den Richtlinien des Blauen Engels zertifiziert.

Druck und Bindung: Westermann Druck GmbH, Georg-Westermann-Allee 66, 38104 Braunschweig

ISBN 978-3-14-222277-6

Der Unterricht in der Berufsschule soll die Schülerinnen und Schüler zur Mitgestaltung ihrer Berufs- und Arbeitswelt befähigen. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, muss im schulischen Handeln von **beruflichen Handlungssituationen** ausgegangen werden. Dies sind relevante *berufstypische* Aufgabenstellungen und Handlungsabläufe, die die Auszubildenden in ihrem späteren Berufsleben antreffen werden.

Im Unterricht wird daher die Arbeit mit entsprechend strukturierten **Lernsituationen** erforderlich. Sie konkretisieren die Lernfelder in Form von **komplexen Lehr-/Lernarrangements**. Dies geschieht durch didaktische Reflexion von beruflichen Handlungssituationen.

Im vorliegenden Arbeitsbuch wurden Handlungssituationen für das 2. Ausbildungsjahr der Ausbildungsberufe **„Kaufmann im Einzelhandel und Kauffrau im Einzelhandel“** sowie **„Verkäufer und Verkäuferin“** konzipiert, die auf die Durchführung eines handlungsorientierten Unterrichts ausgerichtet sind. Für den optimalen Einsatz dieses Werkes wird das Lehrbuch „Handeln im Handel, 2. Ausbildungsjahr“ (Bestellnummer 222269) empfohlen.

Als Ausgangspunkt haben wir Situationen konzipiert, die für die Berufsausübung im Einzelhandel bedeutsam sind. Daraus ergeben sich Handlungen, die gedanklich nachvollzogen oder möglichst selbst ausgeführt werden müssen (**Lernen durch Handeln**). Der Unterrichtsverlauf und die Lerninhalte sind an die Struktur der jeweiligen Handlungssituation angelehnt. Die Schülerinnen und Schüler sollen zunächst ihr weiteres Vorgehen bei der Bearbeitung selbstständig planen, bevor sie die erforderlichen Handlungen aufgrund der eigenen Planung ebenfalls in eigener Verantwortung durchführen und kontrollieren – soweit dies aufgrund der jeweiligen Klassensituation möglich ist.

Bei der Konzipierung der Lernsituationen wurde Wert darauf gelegt, dass darin eine Problemstellung (**Handlungssituation**) enthalten ist, die einen klaren Bezug zu einer oder mehreren typischen beruflichen Handlungssituationen aufweist. Wir haben darauf geachtet, dass die **Handlungsaufgaben**, die zur Problemlösung bearbeitet werden sollen, eine ausreichend hohe, aber nicht überfordernde Komplexität aufweisen. Im Rahmen der ersten Handlungsaufgabe jeder Lernsituation erfolgt zunächst eine Reflexion und Erarbeitung der Problemstellung und die Planung des weiteren Vorgehens zum Lösen der aufgeworfenen Probleme. Diese erste Handlungsaufgabe sollte daher im Klassenverband gemeinsam bearbeitet werden.

Zur Problemlösung müssen mithilfe des Lehrbuches zunächst theoretische Lerninhalte erarbeitet werden. Die darauf aufbauende Problemlösung führt zu einem Handlungsprodukt. Dies ist das geistige oder materielle Ergebnis des Unterrichts. Daran kann der Erfolg des individuellen Lösungsweges gemessen werden. Es kann Folgendes kontrolliert werden:

- Ist die anfängliche Problemstellung erfolgreich gelöst worden?
- Welche Fehler (z. B. Informationsdefizite) waren die Ursachen für ein unzureichendes Handlungsprodukt?

Nach Durcharbeiten der Lernsituationen sollte Zeit eingeplant werden für Übungs-, Anwendungs- und Transferphasen, in denen das neu erworbene Wissen reorganisiert und gesichert werden kann. Im Rahmen der **Vertiefungs- und Anwendungsaufgaben** zu vielen Handlungssituationen haben wir derartige Übungs- und Wiederholungsaufgaben konzipiert. Darüber hinaus werden in den Vertiefungs- und Anwendungsaufgaben auch Inhalte bearbeitet, die aufgrund der Wahrung des Handlungsstrangs der Lernsituation nicht im Rahmen der Handlungsaufgaben bearbeitet werden konnten. Ferner stehen **im Lehrbuch** eine Vielzahl von Aufgaben (zum Wiederholen und Üben) und Aktionen (zur Anwendung und zum Transfer) zur Verfügung.

Für Verbesserungsvorschläge und Anregungen sind Verlag und Autoren stets dankbar.

BILDQUELLENVERZEICHNIS

fotolia.com, New York: alex742109 176.1; ehrenberg-bilder 162.1; Idprod 154.1; Light Impression 2.6; Photographee.eu 63.1; Reimann, Andreas 52.1; vimarovi 44.1; vladakela 170.1.

Fullmann, Helge, Kall: 8.1, 19.2, 31.2, 33.1, 34.1, 41.1.

Görmann, Felix, Berlin: 2.7, 2.8, 2.9.

Görmann, Felix (RV), Berlin: 1.1, 2.5, 5.1, 6.4, 9.1, 10.1, 56.1, 88.1, 99.1, 124.1.

Hild, Claudia, Angelburg: 2.1, 2.2, 3.1, 4.1, 4.2, 4.3, 5.2, 6.1, 6.2, 6.3, 7.2, 7.3, 9.2, 11.1, 11.2, 12.1, 12.2, 13.1, 13.2, 14.1, 19.1, 78.1, 84.1, 84.2, 94.1, 94.2, 104.1, 129.1, 131.1, 131.2, 131.3, 161.1, 161.2, 161.3, 161.4.

iStockphoto.com, Calgary: izusek Titel.

Jecht, Hans, Hildesheim: 7.1.

OKS Group, Delhi: 201.1.

Picture-Alliance GmbH, Frankfurt a.M.: dpa-infografik 1.2.

stock.adobe.com, Dublin: blende11.photo 2.10; Davidus 109.1; deagreez 2.12; della Russo, Sascha 2.3; Dietl, Jeanette 2.11, 2.13; Ernst, Daniel 2.4; fotografci 177.1; K.C. 191.1; Kneschke, Robert 1.4; Kzenon 1.3; Sanders, Gina 187.1; Scanrail 145.1; th-photo 31.1.

YPS - York Publishing Solutions Pvt. Ltd.: 117.1, 117.2, 118.1, 118.2, 118.3, 118.4, 122.1.

6	Waren beschaffen	7
1	Wir bereiten die Beschaffung von Waren vor	7
2	Wir vergleichen Angebote	11
3	Wir bestellen Waren	18
4	Wir nutzen Kooperationen im Einzelhandel für die Warenbeschaffung	25

7	Waren annehmen, lagern und pflegen	31
1	Wir nehmen Waren an und überprüfen die Waren auf Mängel	31
2	Wir reagieren auf Schlechtleistungen	41
3	Wir informieren uns über die Nicht-rechtzeitig-Lieferung	44
4	Wir erfüllen unter Beachtung allgemeingültiger Lagergrundsätze verschiedene Aufgaben im Lager	52
5	Wir nähern uns dem optimalen Lagerbestand mithilfe der Bestandskontrolle und der Lagerkennzahlen	56

8	Geschäftsprozesse erfassen und kontrollieren	63
1	Wir informieren uns über die Grundlagen des Rechnungswesens und die Aufgaben der Buchführung	63
2	Wir erstellen ein Inventar	71
3	Wir erstellen eine Bilanz	78
4	Wir identifizieren Bilanzveränderungen	84
5	Wir lösen die Bilanz in Bestandskonten auf	88
6	Wir erfassen Geschäftsfälle im Grundbuch	93
7	Wir eröffnen und schließen die Bestandskonten im Grund- und Hauptbuch	99
8	Wir erfassen Geschäftsfälle auf Erfolgskonten	104
9	Wir berechnen Waren- und Umsatzkennziffern	109
10	Wir bereiten Daten statistisch und grafisch auf	115

9	Preispolitische Maßnahmen vorbereiten und durchführen	122
1	Wir beachten Einflussgrößen auf die Preisgestaltung	122
2	Wir kalkulieren Verkaufspreise und wenden unterschiedliche Preisstrategien an: I – Preisstrategien	132
3	Wir kalkulieren Verkaufspreise und wenden unterschiedliche Preisstrategien an: II – Vorwärtskalkulation – Kalkulationszuschlag – Kalkulationsfaktor	136
4	Wir kalkulieren Verkaufspreise und wenden unterschiedliche Preisstrategien an: III – Rückwärtskalkulation – Kalkulationsabschlag – Handelsspanne	145
5	Wir kalkulieren Verkaufspreise und wenden unterschiedliche Preisstrategien an: IV – Differenzkalkulation	154
6	Wir beachten die gesetzlichen Vorschriften zur Preisauszeichnung	157

10	Besondere Verkaufssituationen bewältigen	162
1	Wir führen Verkaufsgespräche mit unterschiedlichen Kundentypen durch	162
2	Wir beachten spezielle Kundengruppen	170
3	Wir führen Verkaufsgespräche in besonderen Verkaufssituationen	176
4	Wir bieten Kundinnen und Kunden die Möglichkeit des Finanzierungskaufs	182
5	Wir versuchen Ladendiebstähle zu verhindern	187
6	Wir handeln situations- und fachgerecht beim Umtausch und bei der Reklamation von Waren	191
7	Wir informieren uns über die Produkthaftung	200

Artikelverwaltung

Artikel suchen

Artikelstamm

Bezugsquellen

Artikelgruppen

Artikelstamm

EAN

4022006262097

Bezeichnung

Puppe "Anyo"

Bestelldaten

L.-Kz.

40

Bezeichnung

Puppe "Anyo"

Lief.-Nr.

22005

EAN

4022005252099

List.-Preis

23,40

Rabatt

30

Menge f. Rabatt

250

EAN	Bezeichnung	Lieferer-Nr.	List.-Preis	Rabatt	Menge f. Rab.	ZEK	Skonto	BEK o. Rab.	BEK	
4022005252099	Puppe "Anyo"	22005	23,40	30	250	16,38	2,0	22,93	16,05	
4022006262097	Puppe "Anyo"	22006	25,80	40	200	15,48	2,0	25,28	15,17	

Bezugsquellen für angezeigten Artikel

Bearbeiten

Hinzufügen

Kalkulieren

Drucken

Löschen

- Angestrebter Umsatz im Planungszeitraum aufgrund früherer Verkäufe: 300.000,00 €
- Erhoffter Kalkulationsabschlag (= erzielte Kalkulation): 40 %
- Limitreserve: 20 %
- Ist-Bestellungen bisher: 110,00 €
- Freigabe jetzt: 25.800,00 €

b) Berechnen Sie das neue Restlimit.

8

6. Herr Otte teilt Anja Maibaum mit, dass der Gesamtbedarf des nächsten Jahres an der Puppe Anya 1000 Stück beträgt. Es fallen 80,00 € Kosten pro Bestellung an. Die Lagerkosten betragen 1,20 € je Stück. Sie soll ermitteln, wie oft und mit welchen Mengen der Artikel am kostengünstigsten bezogen werden kann.

Ermitteln Sie die optimale Bestellmenge.

Bestellmenge	Anzahl der Bestellungen	Bestellkosten	Lagerkosten	Gesamtkosten	Optimale Bestellmenge

7. Anja Maibaum muss nun Bezugsquellen für den neuen Artikel Damenpullover finden.

Führen Sie acht mögliche Informationsquellen für die Auswahl von Erstlieferern auf.

8. Anja Maibaum fordert Angebote zum Artikel Damenpullover von neuen Lieferanten an. Sie entnimmt einem Branchenadressbuch auch die folgende Bezugsquelle:

Spindler KG
Goseriede 41
30169 Hannover

Erstellen Sie eine Anfrage.

Ambiente Warenhaus AG · Groner Straße 22–24 · 34567 Schöndstadt

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: O/M
Unsere Nachricht vom:

Name: Anja Maibaum
Telefon: 05121 83900-001
E-Mail: maibaum@ambiente-warenhaus-wvd.de
Internet: www.ambiente-warenhaus-wvd.de

Datum: 09.02.20..

9. Aufgrund der Anfrage von Anja Maibaum liefert die Firma Spindler KG 500 Damenpullover.

Beurteilen Sie die rechtliche Situation.

VERTIEFUNGS- UND ANWENDUNGSAUFGABEN

1. Ein Textileinzelhändler führt mit einem EDV-gestützten Warenwirtschaftssystem eine Limitrechnung für eine bestimmte Warengruppe durch.

Angestrebter Umsatz im Planungszeitraum aufgrund früherer Verkäufe: 600.000,00 €

Erhoffter Kalkulationsabschlag (= erzielte Kalkulation): 40 %

Limitreserve: 20 %

Ist-Bestellungen bisher: 220.000,00 €

Freigabe am 21. Juli: 24.000,00 €

Tragen Sie die fehlenden Begriffe ein.

Berechnen Sie das neue Restlimit.

Begriff		Betrag	Erläuterung
	40,0 %		Erhoffter Bruttogewinn
			Geplanter Wareneinsatz
			Gesamtbetrag, der im Planungszeitraum ausgegeben werden darf
			Für Sonderfälle vorgesehen
			Betrag, über den im Rahmen vorhersehbarer Bestellungen eingekauft werden darf
			Der bisherige Auftragswert
			Der für Bestellungen noch offene Betrag
	21.07.		Neue Ausgabe

2. Die Ambiente Warenhaus AG hat bei einem bestimmten Artikel einen Jahresbedarf von 2000 Stück. Pro Bestellung fallen Kosten von 50,00 € an. Die Lagerkosten eines Artikels betragen 1,50 €.

Berechnen Sie die optimale Bestellmenge.

Bestellmenge	Anzahl der Bestellungen	Bestellkosten	Lagerkosten	Gesamtkosten

Zur weiteren Vertiefung der Lerninhalte und Sicherung der Lernergebnisse empfehlen wir das Bearbeiten der Aufgaben und Aktionen in den Kapiteln 1 und 2 des Lernfeldes 6 Ihres Lehrbuches „Handeln im Handel, 2. Ausbildungsjahr“.